



Robinia pseudoacacia

'Bessoniana'



Höhe	15-20 m
Breite	10-15m
Krone	breit oval bis breit eiförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige olivgrün bis braun, nahezu dornenlos, Rinde graubraun, tief gefurcht
Blatt	ungleichmäßig gefiedert, 20-30 cm, 9-19 Teilblättchen, 1,5-4,5 cm, grün, gefiedertes Blatt
Blüte	blüht selten, in hängenden Trauben bis 10 cm, cremeweiß, ca. 2 cm, duftend, Juni , duftende Blüten
Früchte	selten vorhanden, flache ledrige Hülsenfrucht, rotbraun, 5-10 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	mit giftigen Teilen
Bodenart	wenig anspruchsvoll, sofern der Boden gut durchlässig ist
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	mäßig bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Baumschule Laurentius, Leipzig, Deutschland, 1859

Eine zierliche Selektion mit einem aufragend wachsenden Stamm und einer breit ovalen, später eirunden Krone. Die Krone hat eine bedeutend dichtere Struktur als die Art. Höhe 15 - 20 m. Die graubraune Rinde ist tief gefurcht und die Äste sind beinahe dornenlos. Das Blatt ist wie bei der Art. 'Bessoniana' blüht nur selten und die Blüten sitzen in kompakteren Trauben als bei der Art. Der Baum ist ein Flachwurzler und etwas windempfindlich, hat aber weniger häufig Astbruch als die anderen Sorten. 'Bessoniana' ist wegen seiner regelmäßigen Kronenform ein guter Allee- und Straßenbaum. Klimazone: 5a